



Kurzübersicht:

- **Rückblick Hans-Roth Waffenlauf / Wiedlisbach**
- **Ein M20er schlägt zu: Pädi Wieser**
- **News: IGWS-Trainingslager, Termine**

53. Hans-Roth-Waffenlauf - Triumph für Pädi Wieser

Seit langer Zeit entschied wieder einer der Jüngsten das 26,3 km lange und coupierte Rennen für sich. Mit einer Überraschung endete auch der zweite Saisonlauf in Wiedlisbach. Patrick Wieser aus Aadorf gewann seinen ersten Waffenlauf 1:06 Minuten vor Peter Deller (Dürnten) und 1:36 vor Ruedi Walker (Flüelen).

Hans-Roth-Waffenlauf, Wiedlisbach (26,3 km/130 m HD, 307 Klassierte), Overall: 1. Patrick Wieser (Aadorf) 1:37:47. 2. Peter Deller (Dürnten) 1:06 zurück. 3. Ruedi Walker (Flüelen) 1:36. 4. Marc Berger (Fribourg) 3:23. 5. Fritz Häni (Rumisberg) 3:33.
Die Kategoriensieger. M20: Wieser. - M30: Deller. - M40: Walker. - M50: Häni. - D20: Monika Widmer (Matzingen) 2:03:14. - D40: Maria Suter (Rodels) 2:07:14.

(dy) Patrick Wieser, der vor vier Jahren seinen ersten Waffenlauf bestritten hatte und 2004 Schweizer Meister in der Kategorie M20 geworden war, musste vor vier Wochen am St.Galler den beiden Routiniers Deller und Walker noch den Vortritt belassen. Jetzt kehrte der 27-jährige Polizist den Spiess um.

Vor dem Wendepunkt in Solothurn (14,5 km) lancierte Wieser, der seinen 30. Waffenlauf bestritt, den entscheidenden Angriff und löste sich erfolgreich von Peter Deller und Ruedi Walker. Rasch holte der Ostschweizer auch den zu diesem Zeitpunkt noch vor ihm laufenden Martin Schöpfer ein, welcher mit einem Blitzstart 14 km lang in Führung gelegen hatte, das Rennen aber später aufgab. Auf dem Rückweg nach Wiedlisbach bekundete Patrick Wieser keine Mühe, das Rennen von der Spitze aus zu kontrollieren und traf schliesslich mit einem Vorsprung von über einer Minute im Ziel ein. "Je näher ich wieder gegen Wiedlisbach kam, um so mehr stieg die Motivation. Sicher, dass ich gewinnen würde, war ich aber erst 100 Meter vor dem Ziel", sagte Wieser, der vor einem Jahr auf derselben Strecke noch Gesamtvierter geworden war.

Deller erneut vor Walker

Wie vor vier Wochen in St.Galler behielt Peter Deller gegenüber Ruedi Walker auf dem letzten Kilometer die grösseren Reserven und distanzierte den Urner noch um 30 Sekunden. Die beiden liefen bis zu jenem Zeitpunkt Seite an Seite, harmonierten gut, reagierten aber zuwenig entschlossen und besaßen nicht mehr die Kraft, um nochmals zum führenden Wieser aufzuschliessen. Peter Deller ist es auch, der das Zwischenklassement zur Schweizermeisterschaft nach zwei Läufen mit 12 Punkten Vorsprung anführt.

Monika Widmer profitierte

Neben Martin Schöpfer gab auch der Sieger des St.Gallers, Niklaus Scheidegger, das Rennen auf. Bei den Damen profitierte Monika Widmer (Matzingen) davon, dass sowohl Claudia Helfenberger als auch Marianne Balmer nicht am Start waren und kam zu einem problemlosen Sieg.

Starke M20er aus dem Thurgau

Patrick Wieser zeigte eine souveräne Leistung und verwies seinen härtesten Konkurrenten (Marc Berger, Fribourg) mit über vier Minuten Vorsprung auf den zweiten Platz. Für eine grosse und erfreuliche Überraschung sorgte Peter Ibig (Wängi), der seinen ersten Podestplatz in der Kategorie M20 erkämpfte. Er erreichte den ausgezeichneten dritten Platz.



Nach 1.5 Kilometer, erste Spitzengruppe, ca. 100m nach Martin Schöpfer



Dani Hagenbuch, Paul Gfeller und Felix Zehnder



Auf der Verfolgung, Deller Peter und Walker Ruedi



IGWS-Präsident Martin Erb und Mitar Cvorovic aus Pontresina



Der Mann mit dem Zahnstocher, Peter Gerber

MEHR FOTOS UNTER

- www.lgw.ch
- www.runfitthurgau.ch
- www.wiedlisbacher.ch
- www.lscwil.ch
- www.sportgruppe-wiedlisbach.ch



Wiedlisbach=beissen
(v.l.n.r. Gerri Klarer, Jörg Wartmann, „Kuppler-Migg“ Walser)

Ibigs Peter „geniesst“ die Kilometer Aaaaangriff.....



KAT. M20: Wieser Pädi (1), Berger Marc (2),
Ibigs Peter (3)



OVERALL: Wieser Pädi (1), Deller Peter (2),
Walker Ruedi (3)

Die wichtigsten Termine

Frühjahrsaison

2. April	47. St.Galler Waffenlauf
30. April	53. Hans-Roth-Waffenlauf/Wiedlisbach
3. Juni (Sa)	3. Sprint-Waffenlauf Wohlen

Herbstsaison

10. Sept.	63. Aargauischer Waffenlauf/Reinach
22. Okt.	49. Zürcher Waffenlauf
11. Nov. (Sa)	48. Thuner Waffenlauf
19. Nov.	72. Frauenfelder Militärwetttmarsch
9. Dez.	40. Siegerehrung der Waffenlauf-SM

Fett = letzte Austragung, nicht verpassen!

8. IGWS-Trainingslager (Andermatt)

Wo: Andermatt (Militärischen Sportlerkaserne)
Wann: 19.- 24 Juni Kurs A / 22.- 24.Juni 2006 Kurs B
Kosten: Fr. 500.- g. Woche, Fr. 250.- ab Do Morgen
Mehr Infos oder Anmelden: raschmöglichst bei Martin Belser, martinbelser@sg.ch, Tel 071 983 54 03, Natel 078 813 32 02 oder Fax 071 983 38 81

Ein M20er schlägt zu: Pädi Wieser



Pädi, der bescheidene Sieger von Wiedlisbach

Gewinnen ist immer schön. Besonders wenn es doch für den Einten oder Anderen relativ überraschend kommt. Aber verdient hat es der M20-Läufer aus Aadorf auf jeden Fall. Doch wer hätte gedacht, dass es für einen Tagessieg reichen könnte? Am Anfang sah es gar nicht danach aus. Schon wenige Meter nach dem Start übernahm Altmeister Martin Schöpfer nach Hafner-Manier das Kommando und lief einsam und alleine an der Spitze. Dahinter formierte sich eine Verfolgergruppe mit Scheidegger, Walker, Deller und Wieser. Doch schon bald musste Niklaus Scheidegger dem hohen Tempodiktat Tribut zollen und verlor den Anschluss an diese Gruppe.

Eine Vorentscheidung fiel in der Verena-Schlucht, als Wieser seine Verfolger abhängen konnte und seinen Vorsprung immer mehr ausbaute. Als dann vor Solothurn der bis zu diesem Zeitpunkt führende Schöpfer am Strassenrand stand, war dem 27-jährigen der erste Tagessieg seiner Waffenlaufkarriere schon fast gewiss.

Um auf die anfangs gestellte Frage zurückzukommen, beantwortete der Polizist, dass er eigentlich erst auf dem Feld, ca. 1.5 Kilometer vor dem Ziel gewusst hatte, dass es mit Bestimmtheit reicht, den Tagessieg nach Hause zu laufen. Der Zieleinlauf war dann das Highlight, als der Speaker seinen Namen dem Publikum bekannt gab. Erst da wurde es ihm wirklich bewusst, dass er gewonnen hatte.

Anfang Saison war seine Zielsetzung, noch einmal die M20er Kategorie zu gewinnen. Doch nun weiss er, dass, wenn er einen „guten Tag“ einstreichen kann, es nicht nur für den Kategoriensieg reichen kann. Aber Wohlen sei ihm zu kurz, um wirklich vorne mitreden zu können, wiegelte Patrick auf die Frage ab, ob er beim nächsten Waffenlauf wieder zuschlagen werde. Sein Ziel wird es sein, am „Zürcher“, seinem Saisonhöhepunkt noch einmal derart zuschlagen zu können.

Siegen macht auf alle Fälle hungrig – hungrig auf mehr...

Sportliche Grüsse
Euer IGWS-Newsletter-Team

Dominik Schlumpf, Sulgen
Vorstand IGWS, M20-Läufer
079 317 06 43

Serge Welna, Steckborn
Technische Kommission IGWS, M20-Läufer
078 790 12 44